



## - öffentliche Sitzung -

### **TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und als Gast den Bürger Udo Wichelmann. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

### **TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Es liegen keine Anträge vor. Die Tagesordnung gilt in der der vorliegenden Fassung als genehmigt.

### **TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde**

Keine Wortmeldungen.

### **TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 18.03.2014**

Änderungs- oder Ergänzungswünsche werden nicht vorgebracht. Die Niederschrift ist somit in der vorliegenden Fassung genehmigt.

### **TO-Punkt 5: Gebührenkalkulation Niederschlagswasserbeseitigung für den Kalkulationszeitraum 2015-2017 Vorlage: PRASD/BV/044/2014**

Der Vorsitzende führt kurz in das Thema ein, stellt seinen unveränderten Standpunkt klar und verweist dabei auf seine Ausführungen bei der Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Prasdorf vom 25.11.2013. Seiner Auffassung nach haben sich seither keine Veränderungen ergeben.

Gemeindevertreter Kruse merkt an, dass s. E. bei der letzten Kalkulation ca. 38.000 m<sup>2</sup> befestigte bzw. versiegelte Flächen ermittelt wurden. Trotz Nachbelastungen (u. a. im Hagener Weg) stellt er fest, dass bei der vorliegenden Kalkulation lediglich 36.181m<sup>2</sup> berücksichtigt wurden. Die festgestellte Differenz von rund 2.000m<sup>2</sup> soll von der Amtsverwaltung geprüft werden. Das Ergebnis der Überprüfung ist dem Ausschuss zur Kenntnis zu geben. Gleiches gilt für die Einleitung von Abwasser in das Kanalnetz der Gemeinde Probsteierhagen. Auch hier seitens der Amtsverwaltung zu prüfen, ob die neue Kalkulation der Gemeinde Probsteierhagen bereits in die vorliegende Kalkulation eingearbeitet wurde.

Folgender Beschlussvorschlag wird gefasst:

#### **Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Genehmigung der vorliegenden Kalkulation für die Regenwasserbeseitigung. Der Preis pro m<sup>2</sup> befestigte oder versiegelte Fläche beträgt 0,50€ / m<sup>2</sup>.

Stimmberechtigte:	3		
Ja-Stimmen: 2	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen:	Befangen: 0

**TO-Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2015**  
**Vorlage: PRASD/BV/050/2014**

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Entwurf der Kämmerei. Udo Wichelmann wird für den Bereich „Feuerwehr“ als Sachverständiger vorgeschlagen und gebeten, ggfs. spezielle Fragen zum Haushaltsentwurf betreffend die Freiwillige Feuerwehr zu beantworten. Die Haushaltspositionen werden im Einzelnen diskutiert und bei Bedarf angepasst oder ggfs. neu geschaffen. Eine entsprechende Liste mit den betreffenden HH-Positionen wird als Anlage 1 zu diesem Protokoll genommen.

Der Ausschuss bittet die Amtsverwaltung folgende Fragen zu beantworten:

- Anzahl der Schülerinnen und Schüler aus Prasdorf in allen Schularten
- Anzahl der Prasdorfer Kinder, die in einer KiTa oder bei einer Tagesmutter betreut werden
- Höhe der Kosten, die der AZV Ostholstein der Gemeinde Prasdorf für die Schmutzwasserbeseitigung im Hagener Weg in Rechnung stellt

Kosten für die geplante Erweiterung der Parkfläche am Dörpshus werden zunächst nicht in den Haushalt eingestellt. Die Beratungen des Umwelt- und Bauausschusses hierzu werden abgewartet.

Abschließend ergeht folgender Beschlussvorschlag:

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Verabschiedung der Haushaltsatzung für das Jahr 2015 mit den in den Anlagen aufgeführten Änderungen.

Stimmberechtigte:	3		
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Konzessionsvertrag Gas**

Der Vorsitzende erläutert eingangs die Sachlage, insbesondere die Haltung der Stadtwerke Kiel AG bezüglich der Vertragsabschlüsse mit den Gemeinden Schönberg und Laboe.

Gemeindevertreter Kruse merkt an, dass es nicht angehen könne, dass die Stadtwerke Kiel AG mit Hinweis auf die bereits geschlossenen Verträge mit den Gemeinden Schönberg und Laboe überhaupt keinen Verhandlungsspielraum zuließen. Er würde seine Bedenken gern zusammenfassen und der Stadtwerke Kiel AG übermitteln. Der Vorsitzende schlägt vor, dass jedes Ausschussmitglied seine Bedenken und Anmerkungen zusammenfassen solle diese dann gesammelt an die Stadtwerke Kiel AG zwecks Stellungnahme gegeben werden.

Es ergeht folgender Beschluss:

**Beschluss:**

Gemeindevertreter Kruse wird seitens des Ausschusses gebeten, eine zusammengefasste Stellungnahme auszuarbeiten, die dann an die Stadtwerke Kiel AG geschickt wird. Der Konzessionsvertrag wird zunächst nicht angenommen. Die Stellungnahme wird als Anlage zu diesem Protokoll genommen.

Stimmberechtigte:	3		
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Gemeinde Wendtorf über die Sicherstellung einer bedarfsgerechten örtlichen Kindertagesstättenversorgung durch die Mitbenutzung von Plätzen in der Gemeinschaftskindertagesstätte Wendtorf  
Vorlage: PRASD/BV/049/2014**

Bürgermeister Gnauck erläutert kurz die Historie und die Gründe, weshalb ein neuer Vertrag mit der Gemeinde Wendtorf als Standortgemeinde für die Kindertagesstätte und den weiteren beteiligten Gemeinden Barsbek, Krokau, Lutterbek und Wisch geschlossen werden sollte. Insbesondere zwischen den Gemeinden Wendtorf und Prasdorf gibt es bislang keine schriftlich fixierte Vereinbarung.

Der vorliegende Vertragsentwurf wird in einigen Punkten diskutiert. Dabei merkt der Ausschuss an, dass im §2 (4) bei den Buchstaben a) und b) seiner Ansicht nach nur um eine Aufzählung ohne Wertung handeln darf. Das Wohl des Kindes muss immer im Vordergrund bei der Entscheidung über die Platzvergabe stehen.

Zum §3 (2) Punkt 1 merkt Gemeindevertreter Kruse kritisch an, woher die Verdoppelung bei den U3-Kindern kommt.

Nach weiterer Diskussion fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den vorliegenden öffentlich-rechtlichen Vertrag anzunehmen. Dabei weist er ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei den Buchstaben a) und b) im §2 (4) des Vertragsentwurfes seiner Ansicht nach um eine Aufzählung und nicht um eine Wertung handelt.

Stimmberechtigte:	3		
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen**

Der Vorsitzende verliest eine E-Mail von Herrn Wauker vom Amt Probstei bezüglich angeschlossener Flächen wegen der Regenwassergebühr.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 23:00 Uhr.

gesehen:

gez. Fritz Breitfelder  
Ausschussvorsitzender

gez. Matthias Gnauck  
- Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -